

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 11 (1935)  
**Heft:** 13  
  
**Artikel:** "Mir singed eis"  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-755183>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# „Mir finged eis“

Aufnahmen  
von einem  
Schülerkonzert  
in Schaffhausen  
von A. Bollinger



«Mir singed eis».

Voriges Jahr sangen sie für die Arbeitslosen; zu Weihnachten für die Kranken des Kantonsspitals; diesmal galt es, den Bestand der eigenen Reisekasse zu vermehren. Am 3. April werden die konzertierenden Schülerinnen am Radio zu hören sein.



Auf Violinen und Blockflöten  
begleiten die singenden Mädchen sich selber und zeigen so zugleich,  
wie die bedrohte Hausmusik in fröhlicher Weise erneuert werden kann



Die St. Johanniskirche in Schaffhausen  
mit den singenden Mädchen.